

FDZ-NewsLetter

Forschungsdatenzentrum am IQB, Humboldt-Universität zu Berlin

2008
August

Neu: ELEMENT am FDZ

Die Daten der Berliner Längsschnittstudie *Erhebungen zum Lese- und Mathematikverständnis - Entwicklungen in den Jahrgangsstufen 4 bis 6* (ELEMENT) befinden sich nun am Forschungsdatenzentrum (FDZ) des IQB und können interessierten Datennutzerinnen und Datennutzern auf Antrag zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus befinden sich die Daten der Studien MARKUS, IGLU 2001 und PISA 2003 ebenfalls am FDZ. In Kürze ist eine Übergabe für die Daten der Studien PISA 2000, QUASUM sowie der DESI-Studie geplant. Interessierte Nutzerinnen und Nutzer haben die Möglichkeit, einen Antrag auf Datenzugang am FDZ zu stellen. Eine detaillierte Anleitung diesbezüglich sowie einen Beispielantrag finden Sie auf unserer Homepage.

Veranstaltungen

Vom 06. – 09. Oktober 2008 wird das Forschungsdatenzentrum des IQB in Kooperation mit der International Association for the Evaluation of Educational Achievement (IEA) einen Workshop zum Umgang mit Large Scale Assessment Data durchführen. Die Veranstaltung wird vom Bundesministerium für Bildung

und Forschung gefördert. Es wird sowohl theoretisch als auch praktisch der Umgang mit spezifischen Methoden wie Gewichtung und Plausible Values erlernt bzw. vertieft. Am Beispiel der öffentlich verfügbaren internationalen Daten der PIRLS-Studie 2006 sind erste Schritte hin zu weiterer eigenständiger Forschungsarbeit mit diesen und anderen – z. B. im FDZ verfügbaren – Daten vorgesehen.

Wir freuen uns sehr über das große Interesse an diesem Workshop, das sich in zahlreichen nationalen und internationalen Bewerbungen ausdrückt. Wir nehmen dies zum Anlass, weiter daran zu arbeiten, ähnliche Veranstaltungen in naher Zukunft wieder anzubieten. Informieren Sie sich dazu gerne regelmäßig auf unserer Homepage.

Fernrechnen

Fernrechnen bezeichnet die Möglichkeit des Online-zugriffs auf sensible Daten, für deren Bearbeitung zurzeit noch (wie in anderen Forschungsdatenzentren auch) ein Gastaufenthalt am FDZ notwendig ist. In Kooperation mit dem Institut zur Zukunft der Arbeit (IZA) arbeiten wir daran, am FDZ des IQB das am IZA entwickelte Fernrechnensystem JoSuA zu implementieren. Als Zwischenlösung bieten wir Ihnen an, dass Sie an Ihrer Institution Steuerfiles für Ihre Analysen anhand eines um sensible Daten bereinigten Scientific Use Files erstellen. Sie erhalten dann von uns das damit erstellte Ergebnisfile. Die Nutzung angepasster Teildatensätze (ohne sensible Daten wie Länderkennungen) als Scientific Use Files sowie die Arbeit an Gastarbeitsplätzen am FDZ bleiben weiterhin bestehen.

Vereinfachte Antragstellung

Das Antragsverfahren am FDZ zur Nutzung von Datensätzen wurde vereinfacht. Wir haben die gewünschte Antragslänge auf 2-3 Seiten (statt vorher 5) reduziert. Wir hoffen, durch diese Erleichterung neue Nutzerinnen und Nutzer zu Anträgen am FDZ ermutigen zu können. Die Möglichkeit zum beantragten Datenzugriff erhalten Sie in der Regel wie gewohnt etwa 4 Wochen nach Antragstellung. Einen Beispielantrag sowie ein Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage.

Wir bemühen uns darum, Antragstellung und Datenzugang weiter zu vereinfachen. So soll die Prüfung zum Schutz laufender Qualifikations- und Publikationsarbeiten in Zukunft direkt vom FDZ geleistet werden. Ziel ist es, dass Datengeber bereits mit den Daten zusammen eine Liste der zu schützenden Arbeiten an das FDZ übergeben.

Datenübergabe ans FDZ

Das FDZ bemüht sich fortlaufend um die weitere Optimierung seiner Strukturen zur besseren Erfüllung seiner Aufgaben. Zu diesem Zweck überprüfen wir regelmäßig Status und Funktionsweise des FDZ. Auf eine von uns in diesem Rahmen eingebrachte Anfrage bestätigte uns die Amtschefkommission der KMK erneut ihren expliziten politischen Willen, dass das FDZ als zentrales Archiv für Bildungsstudien in Deutschland fungiert und diese Daten zur wissenschaftlichen Nutzung weiter gibt. Wir freuen uns, mit Ihnen als Datenproduzent über die Datenübergabe zu sprechen.

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



POSTADRESSE

Humboldt-Universität zu Berlin
Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen
Unter den Linden 6
10099 Berlin

FON +49 [30] 2093-5512
FAX +49 [30] 2093-5336

eMAIL FDZ@IQB.hu-berlin.de
WEB www.IQB.hu-berlin.de/FDZ